

## Best Practice

### Win-win-Situation für Fachverlag durch Blinden-CD

„Faire Kommunikation fördern“ wählte sich der junge Verlag für Public Relations Fachbücher, der Viola Falkenberg Verlag in Bremen, als Verlagsmotto. Dass dieses ernst gemeint ist, belegte die Verlegerin von Anfang an nicht nur mit den Inhalten und Themen ihrer Bücher, sondern auch damit, dass schon die ersten beiden Titel außer als Buch auch als Blinden-CD erschienen „Als ich erfuhr, dass die Stiftung Blindenanstalt Frankfurt auf der Suche nach PR-Fachbüchern ist, die sie als Lizenz für Blinde und Sehbehinderte herausgeben und ihren Teilnehmern anbieten möchte, war sofort klar, dass ich Kontakt aufnehmen“, so Viola Falkenberg. Dort sei man ausgesprochen erfreut gewesen, dass ein Verlag diese Möglichkeit anbot, da andere Verlage Bedenken gehabt und diesbezüglichen Anfragen zuvor ablehnend gegenüber gestanden hätten. Der weitere Weg war denkbar einfach, so die Verlegerin Viola Falkenberg: Der Lizenzvertrag wurde geschlossen, die Umsetzung der Druckdatei in Blindenschrift sowie Herstellung und Versand von der Stiftung realisiert. Beide gemeinsam übernahmen die Pressearbeit und werben natürlich auf ihren Internetseiten für die CDs.

Als erster Titel erschien „Im Dschungel der Gesetze. Leitfaden Presse- und Öffentlichkeitsarbeit“, den die Stiftung auch ihren Teilnehmern in der Ausbildung zum PR-Referenten als Grundlagenwerk anbietet. Da in der Berufsgruppe der PR-Referenten und Pressesprecher auch zuvor schon Blinde und Sehbehinderte arbeiteten, wurde es ihnen damit ebenso zur Verfügung gestellt wie denjenigen, die in Blinden-Organisationen arbeiten und sich mit dem Thema auseinandersetzen wollen oder müssen. Auch der erste Titel in der Verlagsreihe Branchen-PR, „Bücher kommunizieren. Das PR-Arbeitsbuch für Bibliotheken, Buchhandlungen und Verlage“, herausgegeben von Ralf Laumer, erschien nur wenige Wochen nach dem Buch als Blinden-CD. Die kann sowohl per Sprachausgabe als auch per Blindenschrift „gelesen“ werden. Für den zweiten Titel der Reihe, der Anfang April erscheint, hat die Stiftung ihr Interesse bereits signalisiert. „Schulen gehen in die Öffentlichkeit“ von Corinna E. A. Schütt wird damit voraussichtlich ebenfalls zügig als Blinden-CD erscheinen können.

Noch ist unklar, ob dies auch für die Bücher des zweiten Themenbereiches des Verlages möglich sein wird, die sich den „eher tabuisierten Themen“ widmet. Denn Titel wie „Zu alt? Abgelehnt! Berichte aus Deutschland über das Älterwerden“ von Astrid Nourney, der im Mai erscheint, passen weniger gut zum Profil der Stiftung. „Der Kooperationspartner für diese Reihe wird sie daher wohl nicht werden wollen“, so Viola Falkenberg. Aber wenn sich eine andere Möglichkeit bietet, auch über diesen Weg faire Kommunikation zu fördern, werde sie die selbstverständlich nutzen. Die Verkaufszahlen seien bisher zwar übersichtlich, aber das gelte auch für die Arbeit, die der Verlag damit hat. Es sei also eine klassische Win-Win-Situation entstanden.

#### **Bezug als CD für Blinde und Sehbehinderte (25 Euro):**

Stiftung Blindenanstalt Frankfurt  
Adlerflichtstraße 8-14  
60318 Frankfurt am Main  
Telefon: (069) 95 51 24 - 0  
Fax: (069) 597 62 96

#### **Kontakt:**

Viola Falkenberg Verlag  
www.falkenberg-verlag.de